

GIFHORNER RUNDSCHAU

19.02.2014 - 17:58 Uhr

Der Gemeinde war Stallplan unbekannt

Voker Arms weist Vorwürfe zurück.

Von Christian Franz

Hat die Gemeinde Sassenburg die Unwissenheit von Bauherren bei der Vermarktung des Wester becker Baugebiets „Dannenbütteler Weg V“ ausgenutzt? Bürgermeister Volker Arms weist den Anschein der Unfairness klar zurück. Der Gemeinderat habe den Satzungsbeschluss für das Baugebiet am 26. Februar 2013 getroffen. Die Sparkassen-Tochter IDB als Erschließungsträger habe die Grundstücke seit Ende April 2013 vermarktet, schildert Arms die Zeitschiene. Und: „Der Landwirt hat im Dezember 2013 seinen Antrag auf einen Maststall bei der Gemeinde Sassenburg eingereicht.“ Bis dahin hätten weder Verwaltung noch Informationen über die Absicht vorgelegen, beteuert Arms.

Zudem seien die Bauherren auf Wunsch der Gemeinde in den Verträgen auf Unwägbarkeiten hingewiesen worden, erklärt Arms. „In den Verträgen wurde nicht nur der standardmäßige Hinweis aufgenommen, dass mit Immissionen durch landwirtschaftliche Nutzung zu rechnen ist, sondern ausdrücklich auf die damalige Diskussion über einen möglichen Windenergiepark hingewiesen: „Dem Käufer ist bekannt, dass im Rahmen der ersten Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms 2008 hinsichtlich der Weiterentwicklung der Windenergienutzung die Errichtung von Windenergienutzungsanlagen geplant werden.“ Diese Formulierung zeige, dass die Gemeinde auf seinerzeit bestehende mögliche Änderungen gezielt hingewiesen habe, um den Käufern eine abgewogene Entscheidung zu ermöglichen.

<http://www.gifhorner-rundschau.de/lokales/Gifhorn/kreis/der-gemeinde-war-stallplan-unbekannt-id1346101.html>

